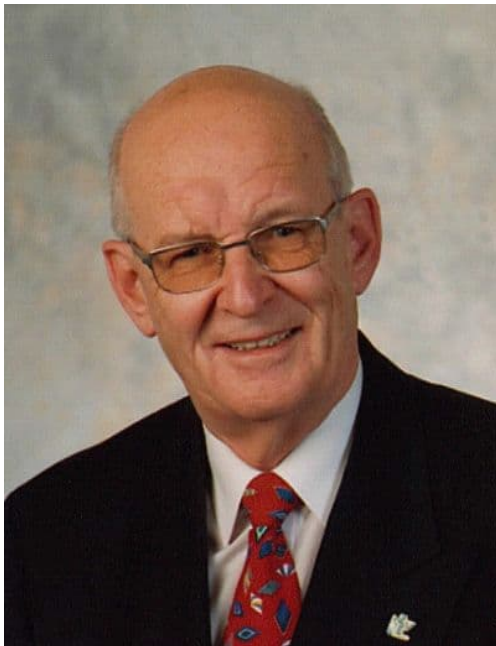




Zum Tod von Heiner Gut, Ehrenpräsident KZEV, 1934 - 2024

Vor wenigen Wochen wurden wir aus den Reihen unserer Mitgliedclubs in Kenntnis gesetzt, dass bereits am 16. Juli 2024 unser ehemaliger Präsident und spätere Ehrenpräsident Heiner Gut im Alter von 90 Jahren verstorben ist. Leider hatten wir am Ende keinen Kontakt mehr zu unserem Ehrenpräsidenten. Es ist uns jedoch ein grosses Anliegen, die grossen Verdienste von Heiner Gut im Eislaufer zu würdigen und nochmals in Erinnerung zu rufen.

Heiner Gut wurde an der GV im Mai 1979 als Beisitzer für spezielle Aufgaben in den Vorstand des KZEV gewählt. Nach acht Jahren, an der GV im Mai 1987, löste er Christina Lüssi als Finanzchef ab. Weitere acht Jahre später, an der 36. Delegiertenversammlung vom

8. Juni 1995, im Gasthof Rössli Illnau, wurde er als Nachfolger von Gisep Brunold zum Präsidenten des KZEV gewählt. Dieses Amt übte er bis Ende 2008 aus.

In seiner 13 ½-Jahre dauernden Amtszeit als KZEV-Präsident hat Heiner Gut den Verband nicht nur verwaltet, sondern geführt. Bereits vor seinem Amtsantritt als Präsident war er beim Aufbau und der Organisation von mehreren vom KZEV initiierten oder unterstützten Anlässen stark engagiert. So war er 1988 im OK, welches die Kantonalmeisterschaften vorbereitete, die 1989 in Kloten erstmals zur Austragung gelangten. Eine Eishalle gab es damals noch nicht, (das Eisfeld war wohl überdeckt, im Übrigen aber noch offen). Die Notenblätter mussten per Kurier via Freibad ins Rechnungsbüro, das sich im ‚Zentrum Schluefweg‘ befand, überbracht werden, wo die Resultate dann „von Hand“ errechnet und schliesslich in den Computer eingegeben wurden. Heiner Gut war bei den Kantonalmeisterschaften von Anfang an aktiv dabei und hat diese auch massgeblich mitgeprägt. Man kann sagen, dass diese sein Kind sind. Dasselbe gilt für die Einführung des neuen Wertungssystems ab 2005 mit der Beschaffung von Hard- und Software für dessen Betrieb und der Schulung der Funktionäre.

Im Jahr 1994 engagierte er sich gemeinsam mit Hans Werner Steinmetz an der Internationalen ‚Synchronized Skating Friendship-Trophy‘ in Schaffhausen. Daraus entstand in der Folge der ‚Blue White Cup‘ der 1995 erstmals in Küsnacht ausgetragen wurde. Er war anfänglich für die Finanzen und das Rechnungsbüro zuständig und präsierte 1998, 2003 und 2007 das OK. Als weiterer Glanzpunkt in seiner Karriere darf sicher die ‚KZEV-Gala‘ erwähnt werden, die er ins Leben rief und am 30. März 2001 in Kloten mit Beteiligung von 14 Zürcher Clubs über die Bühne ging.

Anlässlich der DV 2005 wurde unter seiner Führung die ‚Eislaufer Gemeinschaft Schaffhausen‘ in den KZEV aufgenommen; ein weiterer Meilenstein in seiner Präsidialzeit.



Beinahe 30 Jahre hat Heiner Gut mit Leib und Seele im und für den KZE, aber auch weit darüber hinaus für den Eislauksport gearbeitet und hat sich für den Eislauf in seiner ganzen Breite eingesetzt. Er war Clubgründer und Clubpräsident der Clubs von Dübendorf, Kloten, Wallisellen, und Dielsdorf. Weiter engagierte er sich im Eissport-Club Zürich Oerlikon in der Sektion Synchronized Skating und bei der Starlight-Team-Familie. Jahrelang unterstützte er die Oerliker Teams als Gönner. Aber bereits viel früher war er schon als Gönner tätig, als er Präsident des Vereins «Freunde des Eislaufs» war.

An der 50. Delegiertenversammlung des KZE, am 14. Mai 2009, wurde Heiner Gut schliesslich für seine Verdienste zum Ehrenmitglied und sogar Ehrenpräsident des KZE ernannt. Eine Ehre, die es zuvor noch gar nicht gab, da sie in den Statuten gar nicht vorgesehen war.

Wir sind sehr traurig, dass Heiner Gut von uns gegangen ist und zu seinen Lebzeiten nicht weiter gewürdigt und geehrt werden konnte. Wir bitten unsere Mitgliedclubs und die gesamte Eislaufszene der Schweiz, Heiner Gut ein ehrendes Andenken zu bewahren.

Kantonaler Zürcherischer Eislauf-Verband

Der Vorstand